



10 Jahre

Tabakprävention in NRW

Erfolge - Herausforderungen - Impulse

FACHTAGUNG Montag, 22. Oktober 2012,
9:30 Uhr bis 14:00 Uhr, Unperfekthaus, Essen



2002 startete die nordrhein-westfälische Landesinitiative „Leben ohne Qualm“ (LoQ) ihre Aktivitäten mit dem Ziel, das Nichtrauchen bei Kindern und Jugendlichen nachhaltig zu fördern. An der LoQ-Gemeinschaftsinitiative arbeiten seither das nordrhein-westfälische Gesundheits- und Schul-Ministerium sowie verschiedene Einrichtungen und Institutionen aus dem Bereich der Gesundheitsförderung und der Suchtprävention mit.

Die Landesinitiative entwickelt Materialien und Hilfen zur Planung und Durchführung von Maßnahmen zur Förderung des Nichtrauchens. Insbesondere für Schulen und Jugendhilfeeinrichtungen werden Konzepte und Unterstützungsangebote bereitgehalten. Setting- und zielgruppenorientierte Maßnahmen haben – unterstützt durch die örtlichen Prophylaxefachkräfte – landesweit Eingang in Schulen, Jugendeinrichtungen und Kitas gefunden. In Abstimmung mit vielen engagierten Akteuren und Partnern und flankiert durch bundes- und landesweite Maßnahmen

zur Verhältnisprävention wurde nunmehr ein gesetztes Gesundheitsziel erreicht: **der Tabakkonsum bei Kindern und Jugendlichen hat sich deutlich reduziert.** Und: der bedeutsamste Rückgang der Raucher/innen-Quote hat in den letzten 10 Jahren stattgefunden!

Welchen Maßnahmen und Einflüssen ist der Erfolg zu verdanken? Können wir darauf bauen, dass der Erfolg nachhaltig wirkt, also weiter wirkt als bis zum nächsten Trend? Müssen wir zur weiteren Stabilisierung beitragen? Auf welche Weise sollten wir das tun und wo liegen unsere zukünftigen Handlungsfelder?

Die Veranstaltung will Fachleuten aus den Bereichen Prävention und Gesundheitsförderung sowie Mitarbeiter/innen in Schule, Jugend- und Familienhilfe Gelegenheit geben, sich gezielt mit diesen Fragen auseinanderzusetzen und die Perspektiven der Tabakprävention in Nordrhein-Westfalen zu diskutieren.

Programm 22.10.2012

9:30 Einlass, Stehkaffee

10:00 Begrüßung

Ministerin Barbara Steffens
Ministerium für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter des Landes Nordrhein Westfalen

10:15 **Eröffnung**

Bärbel Brüniger
Landesarbeitsgemeinschaft Suchtprävention Nordrhein-Westfalen, Verband der Ersatzkassen e.V.

ERFOLGE

10:30 **Erfolgsdeterminanten der Tabakprävention**

Prof. Dr. Reiner Hanewinkel
IFT-Nord - Institut für Therapie- und Gesundheitsforschung, Kiel

11:10 **10 Jahre Landesinitiative „Leben ohne Qualm“**

Dr. Wolfgang Settertolulte
Gesellschaft für angewandte Sozialforschung Ge-F-A-S, Enger

11:50 **Pause**

Getränke und Imbiss

HERAUSFORDERUNGEN

12:20 **Setting: Schule/Jugendhilfe**

Gerd Rakete
Rakete Konzept GbR, Berlin

12:40 **Setting: Familie**

Dr. Jens Kalke
Zentrum für Interdisziplinäre Suchtforschung der Universität Hamburg

IMPULSE

13:00 **Podiumsdiskussion:**

„Brennpunkte“ in Prävention und Nichtraucherschutz

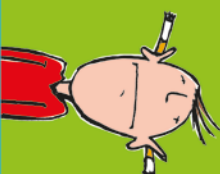
PODIUMSGÄSTE:

Helmut Breitkopf

Ministerium für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter des Landes Nordrhein Westfalen



Stecken lassen



Aufhör'n

Bärbel Brüniger

Landesarbeitsgemeinschaft Suchtprävention Nordrhein-Westfalen, Verband der Ersatzkassen e.V.

Gabi Dobusch

Büro für Suchtprävention der HLS e.V.

Dr. Hans-Jürgen Hallmann

ginko – Landeskoordinierungsstelle Suchtvorbeugung NRW

Prof. Dr. Reiner Hanewinkel

IFT-Nord - Institut für Therapie- und Gesundheitsforschung, Kiel

Dr. Jens Kalke

Zentrum für Interdisziplinäre Suchtforschung der Universität Hamburg

Gerd Rakete

Rakete Konzept GbR, Berlin

Dr. Wolfgang Settertolulte

Gesellschaft für angewandte Sozialforschung Ge-F-A-S, Enger

14:00

Ende der Veranstaltung

Moderation der Veranstaltung:

Dagmar Grundmann

Die Partner der Landesinitiative

„Leben ohne Qualm“ in NRW:

AOK Rheinland/Hamburg, AOK Nordwest, Ärztekammern Nordrhein und Westfalen-Lippe, BKK-Landesverband Nordwest, IKK classic, Kassenärztliche Vereinigungen Nordrhein und Westfalen-Lippe, Knappschaft, Landwirtschaftliche Krankenkasse Nordrhein-Westfalen, Ministerium für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter Nordrhein-Westfalen, Ministerium für Schule und Weiterbildung Nordrhein-Westfalen, Unfallkasse Nordrhein-Westfalen, Verband der Ersatzkassen e.V. Nordrhein-Westfalen.

Weitere Partner: Deutsche Krebshilfe, Deutscher Städtetag Nordrhein-Westfalen, Landeszentrum Gesundheit Nordrhein-Westfalen, Landkreistag Nordrhein-Westfalen

Organisatorische Hinweise



N a s e v o l l

VERANSTALTER:

Landesinitiative
„Leben ohne Qualm“ in NRW

VERANSTALTUNGSPLANUNG:

ginko Stiftung für Prävention und Landeskoordinierungsstelle für Suchtvorbereitung NRW

TERMIN:

Montag, 22.10.2012, 9:30 Uhr

VERANSTALTUNGSORT:

Unperfekthaus,
Friedrich-Ebert-Str. 18, 45127 Essen,
„Wintergarten“ (4. OG, Raum 423)

ANMELDUNG:

Ihre Anmeldung mit Name und
Institution bitte online per Email an
tanja.engel@reviera.de

KONTAKT:

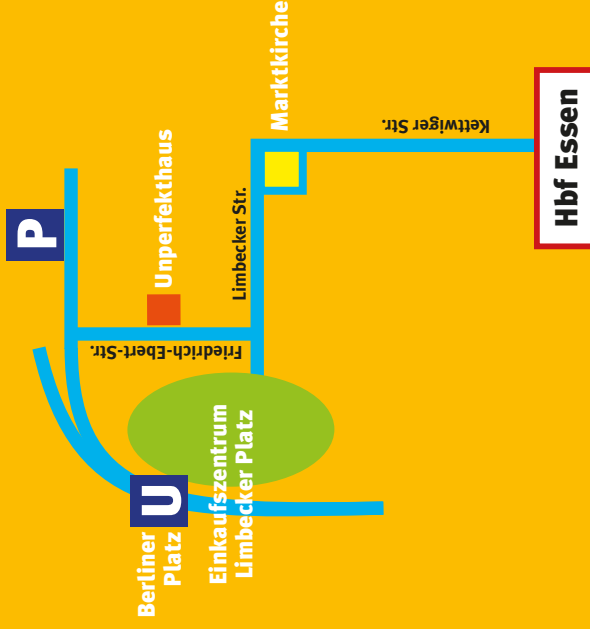
Reviera, Tanja Engel,
Tel.: 0201-274.0824,
Tel.: Unperfekthaus 0201-847 35-0

Eine Teilnahmegebühr wird nicht erhoben.

Eine gesonderte Anmeldebestätigung erfolgt nicht.

Während der Mittagspause wird ein kostenfreier Imbiss gereicht.

Das Unperfekthaus liegt mitten in der City der Ruhrstadt Essen, gegenüber dem Einkaufszentrum (EKZ) „Limbecker Platz“.



Anreise mit Bus & Bahn

Die nächstgelegene U-Bahnstation ist „Berliner Platz“ (4 Min. vom Hbf Essen), angefahren durch folgende Linien:

U11, U17 und U18 (U-Bahn)
101, 103, 105 und 109 (Tram)
145, 147, 166 und SB16 (Bus)

Von dort aus gelangen Sie zum Unperfekthaus, indem Sie das Einkaufszentrum durchqueren und sich am Ausgang »Limbecker Platz« links halten.

Zu Fuß vom Hauptbahnhof

Verlassen Sie den Hauptbahnhof Richtung „City/Kettwiger Str.“ und überqueren Sie die Straße zur Fußgängerzone. Gehen Sie nun die große Einkaufsstraße (Kettwiger Straße) bis zur Marktkirche herunter. An dieser gehen Sie links vorbei zur Limbecker Straße und folgen deren Verlauf bis zum EKZ Limbecker Platz. Hier biegen Sie rechts in die Friedrich-Ebert-Straße ein.

Mit dem Auto

Folgen Sie den Wegweisern „Limbecker Platz“, die Beschilderung ist gut. Nutzen Sie am besten das Parkhaus „Weberplatz“ (Kreuzeskirchstr. 35).